

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 43 (1917)
Heft: 15

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 28.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Nächte, kuhlose Milch, kartoffellose Mahlzeiten: diese lassen sich nach Belieben vermehren durch: geruchloses Parfüm, ahnungslosen Kantönlegeist, zahnlose Mäuler, dachlose Wohnungen, offenblöde Offensiven, gegenstandslose Defensiven u. s. f. Die Hauptattraktion kommt noch, aber leider erst nach noch längerem geduldigem oder ungeduldigem Warten:

Die kriegslose Zeit.

6. St.

Revolution in Rußland

Peterisburger Telefunkenagentur

Nichtenglische Gemüter haben keine Ahnung, wie populär in Rußland die Abfägung des Sars ist. Der „Wiedu-Mosli-Lugsky“ schreibt, der Zarismus sei nichts anderes, als ein plumpdeutscher Bluff, mit dem die russischen Kulturobiler jahrhundertlang geulkt worden

seien. Die Schwierigkeit, für Nikolaus II. einen andern Generalvertreter des Herrgotts zu finden, werde überschätzt, da speziell unter den Sozialisten es tatsächlich wimmle an Unfehlbaren, die sich um einen Gotteslohn gerne anbeten lassen werden. Der Minister Aufschopf hat im taurischen Palaß Unterschriftenbogen auflegen lassen für eine öffentliche Abbitte Rußlands vor Brankreich, wegen der Verfackung Napoleons vor hundert Jahren.

Livadia. Der Spezialkorrespondent des „Ennoriere della Guerra“ hat die neue Regierung gewarnt vor der Kulanz, die die Großfürsten bei ihrer Mißhandlung an den Tag legen und er verlange im Namen der Alliierten reelle Garantien für die Unschädlichkeit dieser „höchsten“ Herrschaften, speziell des „hohen“ Nikolajewitsch, worauf dieser sich unterschriftlich verpflichtete, zur Bekräftigung seiner republikanischen Gesinnung als Kantonsrat in Außerföhl zu kandidieren.

Jenisseisk. Anlässlich der Proklamierung der Republik sind die Vorlesungen an sämtlichen Barjäten- und Kungusenhochschulen eingestellt worden.

Kronstadt. Die Angehörigen der Sarenfamilie haben heute eine Großfürsten-Gewerkschaft gegründet und sind als solche der Petersburger Arbeiterunion beigetreten.

Moskau. Zum Dank für ihre echt-russische Haltung sind Nikolaus Romanow, alt Zar, und Nikolajewitsch, alt Oberbefehlshaber, ins Wahlbureau Moskau gewählt worden.

Washington. Der „American Bluff“ vernimmt aus London, daß infolge von unvorhergesehenen Naturereignissen in nächster Zeit keine glaubwürdigen Telegramme mehr aus Petersburg kommen werden.

011110

6. St.

In den Friedensverhandlungen werden die Samen zu neuen Kriegen gezüchtet.

6. St.

Hotels | Theater | Konzerte | Cafés

Via open im Metzgerbräu bei baselwäran Praifer vorzüglic

Restaurant „Meyerei“

Ecke Münstergasse Ecke Spiegelgasse



Original-Holländer-Stühl

Es kann für grosse Behaglichkeit — Exquisite feine Küche Prima Weine Jan. Ephraim

Restaurant „Schweizerhof“

Militärstrasse 42 — Telefon 9438 — bei der Kaserne 1659

Gute bürgerliche Küche Varieté-Vorstellung

Jeden Dienstag und Donnerstag ff. offene und Flaschenweine. —: Hürlimann-Bier

Sich bestens empfehlend. E. Hoffbauer-Sauter

Wolf Bierhalle

Limmatquai — Nahe Bahnhof

Anerkannt billige Quelle für Speis und Trank!

Samstag und Sonntag Freikonzert 1655 K. Fürst

Spanische Weinhalle zur Glocke

Glockengasse 9

Telephon Nr. 1854

Hauspezialität: Grenache, Oparto, Alicante, Veltliner, Tiroler, Schaffhauser etc. etc. direkt von den Produktionsorten.

Guten Zuspruch erwartet der neue Inhaber: J. M. MARTI

Alkoholfreies Restaurant

Gerechtigkeitgasse Nr. 6 — beim Bahnhof Selnau

Gute Küche

Mittagessen von Fr. — 80, 1.— an und Fr. 1.50, sowie reichhaltige Abendplatten. — Kalte und warme Speisen zu jeder Tageszeit. — Eigene Konditorei.

Alkoholfreie Weine in allen Sorten, in Fl. und offen 1615 Th. Popp.

Café-Restaurant z. Zähringer

Mühllegasse — Zürich I — Zähringerstr.

Gute Küche zu bescheidenen Preisen. Erstklassige Weine aus dem Zürcher Staatskeller. ff. Hürlimann-Bier.

Spezialität: Lebende Fische aus dem Behälter.

1452 HEINRICH HUBSCHMID.

Wiener-Café International

Zeughausstr. 31 Ecke Jakobstr. 1651

Gemütliches, bestrenommiertes Familien-Café

Täglich Konzert! Prima Weine. — Gute Biere. — Bescheidene Preise. Es empfiehlt sich höf. P. Kämpel.

Restaurant BELLEVUE

Militärstrasse 16

bel der Kaserne 1623

ff. helles und dunkles Bier Gute kalte u. warme Speisen in Flaschen- u. offene Weine

H. Froidevaux-Meyer

Restaurant „WELLENBURG“

Niederdorfstr. 62

ff. Uetliberg-Bier hell u. dunkel

Samstag und Sonntag Konzert

Karl Rüttimann Coiffeur 1601

Seppli Huber's Restaurant Belvédère

Bestbekannte Pension nächst den Hochschulen

Culmannstrasse 19 — Telefon 9634

Schöne Zimmer mit guter Pension von Fr. 4.50 an

Gesellschafts-Zimmer — Billard

Eine Tasse guten Kaffee

für nur 10 Cts., sowie feinste Früchten-, Nidel-, Käse- und Zwiebelwähen etc. erhalten Sie in der Kaffeestube und Konditorei von

G. RAFF, Josephstrasse 79, Zürich 5.

Für alkoholfreie Getränke billigste Preise. 1687

Vegetarierheim Zürich

Sihlstr. 2623, vis-à-vis St. Annahof

Vegetarisches Restaurant

Täglich reiche Auswahl in vorzüglich zubereiteten Mehlspeisen und frischen Gemüsen. Kaffee, Tee, Chocolate zu jeder Tageszeit. 1678 Inh.: A. Hiltl

Besuchen Sie in Zürich das altbekannte

Café Zwingli

Rindermarkt 20, Zürich 1.

Nur prima Weine

Mittwoch u. Freitag Konzert 1724 S. HUGO, Wirt

TRINKT

Bischofszeller OBSTWEIN

und MOST

Observerwertung

BISCHOFZELL

Obsbranntwein — Kirsch Preislisten — Leihgebilde Höchste Auszeichnungen!

Hotel-Restaurant „ALBULA“

3 Schützengasse 3

Gut bürgerliche Küche. Prima Weine, ff. Aktienbier (hell und dunkel). Zimmer von Fr. 2.50 an. 1572

Es empfiehlt sich bestens Fr. Kehrle.

Vegetarische Speisen täglich reiche Auswahl und schmackhaft zubereitet, leicht verdaulich, finden Sie in dem bekannten Restaurant

„THALYSIA“ Holbeinstr.-Seefeldstr. 19 (3 Min. v. Bellevue)

Grosses Lokal im Parterre, Separatzimmer im 1. St.

Einzelnummern des „Nebelspalter“ zu 30 Cts. in Buchhandlungen, Kiosks und bei den Strassenverkäufern zu beziehen!